

# Vor

A group of bagpipers in kilts marching on a street. The bagpipers are wearing traditional Scottish kilts in shades of red, orange, and black. They are playing bagpipes. The scene is outdoors on a paved street.

*Ein schönes Klischee mit Wahrheitsgehalt –  
Dudelsack und Kilt gehören tatsächlich zu Schottland.*

# Ort



# Edinburgh

**Hauptstadt mit viel Charme** — die schottische Hauptstadt lockt mit urbanem Flair, historischem Ambiente und einer jungen Szene. Hauptanziehungspunkt ist die mittelalterliche Royal Mile zwischen Burg und Parlament.

Seite 21

## Edinburgh Castle

Genießen Sie den fantastischen Blick von den wehrhaften Mauern der Burg über die ganze Stadt – bis hinaus zum Firth of Forth. Und dann sollten Sie einen Blick auf die schottischen Kronjuwelen werfen.



Seite 21

## Royal Mile

Bummeln Sie die »Königliche Meile« von der Burg bis zum Parlament und dem Palast von Holyroodhouse hinab – gesäumt ist sie von Wolläden, Pubs und mehreren kleinen Museen.



Oben Welterbe, unten Geister und dunkle Geschichte



Seite 26

## Parlament

Das moderne Parlamentsgebäude am Fuß der Royal Mile ist zum Fokus der schottischen Politik geworden. Die Debatten sind frei zugänglich – nicht immer geht es so stürmisch zu wie bei der zum Unabhängigkeitsreferendum 2014.

Seite 27

## Arthur's Seat

Edinburghs 251 m hoher Hausberg erhebt sich jenseits von Parlament und Königspalast. Der vulkanische Kegel ist ein beliebtes Ausflugsziel – der Schweiß des Aufstiegs lohnt sich!

# Eintauchen



Seite 28

## Georgianische New Town

New Town? Noch ein postmodernes Stadtviertel? Weit gefehlt, denn in Edinburgh ist die New Town, die sich gut strukturiert zeigt, schon gute 250 Jahre alt und sie ist ein Glanzstück georgianischer Baukunst.



Seite 29

## South Queensferry

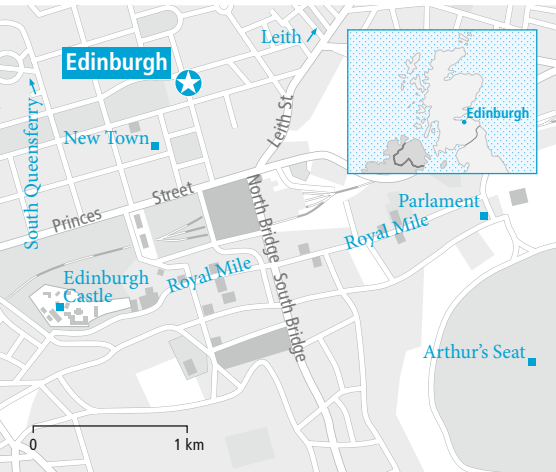
Im Schatten der UNESCO-Welterbe-Bahnbrücke fühlt man sich winzig, doch die maritime Stimmung im alten Fährhafen ist einladend – genießen Sie auch die Pracht von Hopetoun House ganz in der Nähe.



Seite 29

## Leith

Edinburghs altes Hafenviertel befindet sich als Sitz der schottischen Regierung im rasanten Strukturwandel – Cafés und Restaurants bringen Flair, die königliche Jacht »Britannia« erinnert an den Glanz des Vereinigten Königreichs. Attraktiv ist der Water of Leith Walkway ab dem Botanischen Garten.



Der August steht ganz im Zeichen von hochkarätigen Festivals.

»Es ist unmöglich, in Edinburgh zu leben, ohne ständig das literarische Erbe zu spüren.«  
J. K. Rowling

# erleben



# Die Hauptstadt

# E

Edinburgh ist das Schaufenster von Schottland – die stolze Hauptstadt und das politische Zentrum des Landes. In der historischen Altstadt und der georgianischen Neustadt spürt man schnell, warum es Schottland gelungen ist, über die Jahrhunderte eine eigene Identität zu bewahren. Edinburgh hat den Glanz einer Hauptstadt nie verloren, auch als die Monarchen längst nach London abgewandert waren. Und als 1999 das Parlament zurückkam, war dies für die stolze Metropole die reinste Selbstverständlichkeit. Besuche im Castle von Edinburgh, im schottischen Parlament und im Palast von Holyroodhouse vermitteln viel von der turbulenten Geschichte, aber auch von den aktuellen Fragen des 21. Jh.

Edinburgh gehört zu den noch etwas unentdeckteren europäischen Metropolen, die mit einem reichen kulturellen Angebot von erstklassigen Museen bis zu Galerien, Musik-Pubs, Theatern und vor allem Festivals aufwartet. Denn das ist die andere Seite von Edinburgh: Im August wird gefeiert mit Straßentheater, avantgardistischen Bühnenshows und dem Royal Edinburgh Military Tattoo. Hier wird Kultur in einer Leichtigkeit

## ORIENTIERUNG



### Internet

<http://edinburgh.org>: städtische Tourismus-Website mit vielen nützlichen Infos.

[www.edinburghfestivalcity.com/de](http://www.edinburghfestivalcity.com/de): Infos zu den Festivals.

[www.edinburgh.gov.uk](http://www.edinburgh.gov.uk): offizielle Website der Stadt.

### Verkehr

Die Stadt ist gut über ein dichtes Busnetz erschlossen. Zwischen Airport und City verkehrt eine moderne Tram. Infos zum Nahverkehr: [www.lothianbuses.com](http://www.lothianbuses.com). Von der Waverley Station im Zentrum verkehren Züge in alle Landesteile ([www.scotrail.co.uk](http://www.scotrail.co.uk)).

zelebriert, die ansteckend wirkt. Das gilt auch für die ausgelassenen Feiern zu Silvester – auf Schottisch »Hogmanay«.

Abends gehe ich besonders gerne in einen der Folkpubs, wo gegen 21 oder 21.30 Uhr Fiddle und Akkordeon ausgepackt werden – und schon geht es los, ganz unkompliziert und oft ziemlich mitreißend. In derart guter Stimmung lassen sich vor dem Schlafengehen auch noch ein paar Krimi-Seiten Tartan Noir von Edinburghs Starautor Ian Rankin gut verkraften.